

der Textilforschung die Möglichkeit zu einem unmittelbaren Meinungsaustausch erwiesen habe. In diesem Zusammenhang wird besonders dankbar der Verdienste von Frau Müller-Christensen gedacht, sowohl im Hinblick auf die Untersuchung, Restaurierung und Konservierung der ausgestellten Objekte als auch deren Darbietung in der Ausstellung.

MITTEILUNG DES VERBANDES DEUTSCHER KUNSTHISTORIKER

Der 6. Deutsche Kunsthistorikertag wird vom 1. bis 4. August 1956 in Essen stattfinden. Für die Wahl von Essen ist die für den nächsten Sommer in Vorbereitung begriffene Ausstellung

„Werdendes Abendland an Rhein und Ruhr“

bestimmend gewesen.

Die örtliche Leitung hat Herr Dr. Heinz Köhn, Essen, Folkwang-Museum.

Vorgesehen sind Referate, ein Abendvortrag und Exkursionen. Auch wird die Mitgliederversammlung des Verbandes mit den termingemäßen Neuwahlen des Vorstandes abgehalten werden.

Themen für Referate und Vorschläge für die Tagesordnung der Mitgliederversammlung werden erbeten an: Professor Dr. Hans Kauffmann, Köln-Lindenthal, Kunsthistorisches Seminar der Universität.

Das Programm wird später bekannt gegeben und ein Anmeldeformular versandt.

Voraussichtlich wird ein begrenzter Fond zur Verfügung stehen, aus dem auf besonderen Wunsch Reisebeihilfen gewährt werden können.